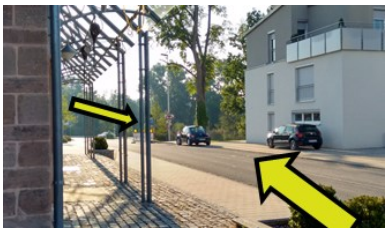
7b: Kleine und Große Brombachsee-Südtour: Hilpoltstein- Heideck-Pleinfeld-Thannhausen-Langlau-Brombachsee Süd-Hilpoltstein

Mit der Gredlbahn R61 nach Roth, von Roth nach Pleinfeld mit der R6 und dann mit der R62 Pleinfeld-Langlau oder in umgekehrte Richtung ist durch gute Verbindungen für die Tourvariante 7a, b eine mögliche Abkürzung.

Auch die Buslinie 633 Hilpoltstein – Heideck erspart einige Kilometer.

Wir starten am Bahnhof in Hilpoltstein:

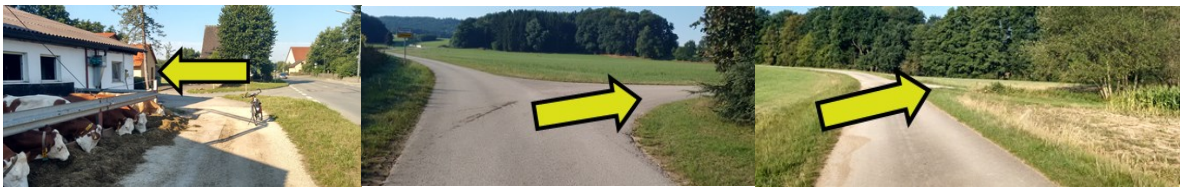


Über den Altstadtring folgen wir der Ausschilderung zum Gredl-Radweg und biegen nach der Ampel und Parkplatz rechts in den Gredl-Radweg ein. Auf diesem fahren wir bis Seiboldsmühle;

dort verlassen wir die Gredl-Strecke, halten uns geradeaus und kommen über die Straße „Am Höfener Weiher“ nach Heideck (Anlage 1).

Nach der Schule geht’s links auf den straßenbegleitenden Radweg, 150m weiter queren wir die Straße, nehmen den schmalen Weg links vom Kindergarten und biegen auf den „Nördlichen Stadtgraben“ rechts ein. Von hier aus führen zwei Fußwege in die historische Innenstadt; ein Abstecher lohnt sich.

Wir fahren geradeaus, am Stadtweiher vorbei, auf einem straßenbegleitenden Radweg entlang der Staatsstraße bis Liebenstadt.



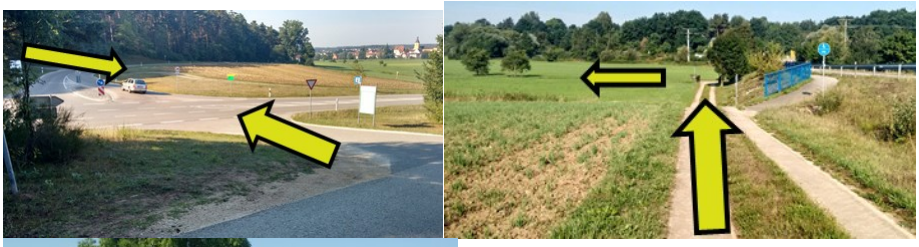
Am Ortsanfang, gleich nach einem Bauernhof fahren wir links, nach 320m nach dem letzten Haus rechts und nach wieder 450m rechts durch ein kleines Wäldchen.

Nach 200m biegen wir auf die wenig befahrene, leicht ansteigende Straße nach Mannholz links ein.

Wir fahren scharf rechts über die erste Einfahrt nach Mannholz ins Dorf, halten uns dann geradeaus, lassen die Kapelle links liegen und genießen den Weg, der teilweise noch als Allee erhalten ist bis zum Schloss Sandsee (Anlage 2), welches sich in Privatbesitz befindet und nicht besichtigt werden kann.

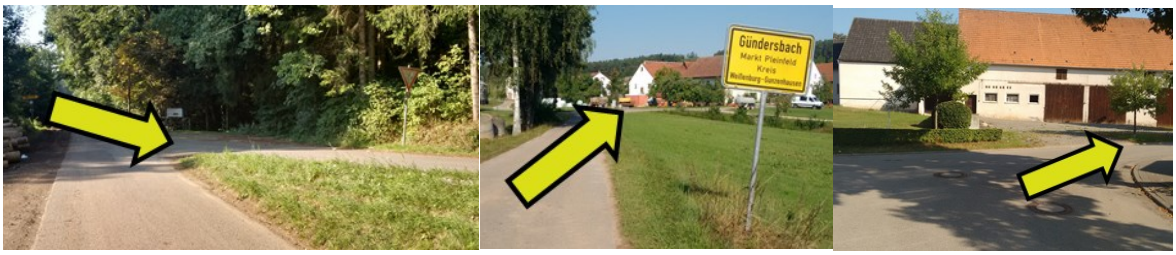
Jetzt führt uns der Weg steil bergab. (Ungeübte Radler sollten schieben!)

Nach dem Wald fahren wir rechts auf einer Straße über die Bundesstraße B2. Gleich nach der Brücke biegen wir rechts in den Radweg ein, der uns entlang der B2 nach Süden Richtung Pleinfeld führt.



Dort queren wir die Staatsstraße um gleich rechts in den Wiesengrund-Radweg abzubiegen (unter links, später wieder links) und fahren rechts zurück auf die Ortsstraße Richtung Innenstadt ein. Wieder rechts führt uns die Brückenstraße Richtung Zentrum. In Pleinfeld bietet sich eine Pause an (Anlage 3). Gute Gastronomie und ein großzügiges Freizeitangebot sind Anreiz genug.

Gleich nach der Rezatbrücke biegen wir links über einen Parkplatz auf den Radweg Richtung Ellingen ein. Dieser führt über den „Lauterbrunner Weg“ und „Am Wasen“ aus Pleinfeld heraus, über die Staatsstraße hinweg, vorbei an der Lauterbrunnmühle und einem Golfplatz zum Abzweig rechts nach Gündersbach auf Limes-Radwanderweg (Anlage4).

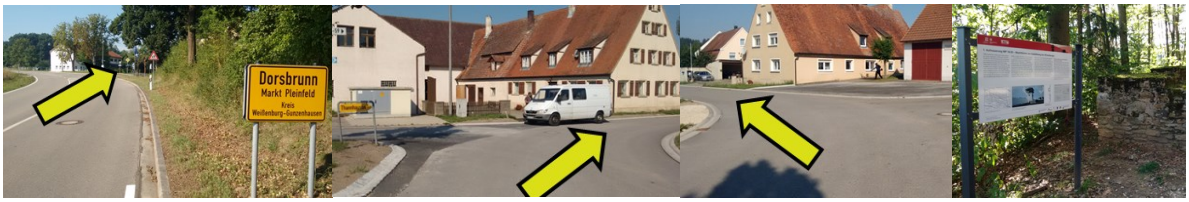


Unsere Route verläuft nicht immer exakt auf dem Limes-Radweg, da dieser leider nicht optimal ausgeschildert ist. So umgehen wir einige schwierige Abschnitte.

Wir fahren in den Ort Gündersbach ein. Am zentralen Wege-T halten wir uns rechts, fahren aus dem Ort heraus und kurz nach dem Ortsende führt links ein Flurbereinigungsweg den Berg hoch.

Diesem folgen wir bis zum Waldrand, dort am Wege-T links, im Wald halb rechts, folgen wir dem Weg nach Wackerszell bis zur Hauptstraße.

Dort biegen wir links ab und radeln bis Ortseingang Dorsbrunn.

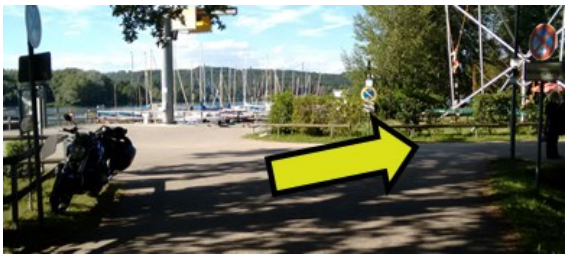


Hier geht’s rechts auf der Ortsstraße (einmal rechts, einmal links halten) durch den ganzen Ort. Beim folgenden, anspruchsvollen Anstieg machen wir im Wald einen kurzen Stopp und besichtigen die Reste eines Limesturms. Hier informieren Schautafeln über die Hintergründe der sogenannten „Teufelsmauer“.

Auf der Straße fahren wir weiter bis Thannhausen; die Ortsstraße knickt zunächst rechts ab.

Wir biegen dann in die Kreisstraße links ab und am Gasthof zum Thannhäuser geht's rechts auf dem ausgeschilderten Weg Richtung Brombachsee. Wir überqueren am Ortsende die Staatsstraße und folgen der wenig befahrenen Straße bis Langlau.

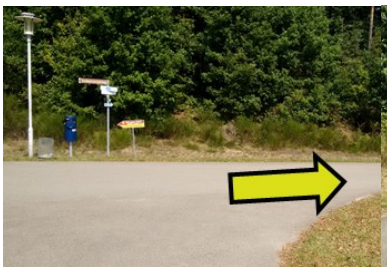
An einer Bushaltestelle geht's rechts zum kleinen Brombachsee hinunter. Hier geht unsere Route rechts auf dem Süduferweg weiter.



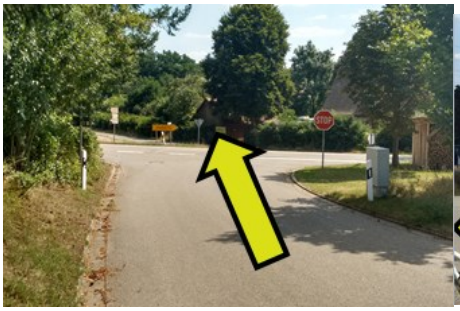
Baden und Einkehren ist nicht das einzige Highlight in diesem Seengebiet (Anlage 8).

Wir können zum Beispiel auf dem Süduferweg zum großen Brombachsee weiterfahren und in Ramsberg oder Pleinfeld/Wald aufs Schiff umsatteln und bis Allmannsberg mit der MS Brombachsee weiterfahren.

Unsere Radroute bleibt bis zum Hauptdamm dieses Stausees am Südufer.



Wir fahren dann über den Damm nach Allmannsberg, biegen am Ende des Damms rechts ab und gleich wieder links.



An der Straßeneinfahrt radeln wir auf der Straße nach rechts und jetzt bei allen Straßenkreuzungen immer geradeaus, über Hohenweiler (Anlage9), Prexelsmühle, dann auf einen Fräsgut-Feldweg durch den Wald. An dessen Ende stoßen wir wieder auf die Bundestraße B2.

Wir biegen links auf die Anwandstraße und radeln 1,3km immer geradeaus, über die B2-Brücke. 400m weiter geht es links ab, an einem Sandabbaugebiet links vorbei, danach rechts an einer Wegegabel wieder links und dann immer dem Weg folgen, bis wir nach dem Wald Altenheideck entdecken. (Direkter Weg nach Altenheideck erspart dem müden Radler eine Steigung.)

170m nach dem Wald fahren wir nach rechts, um noch einen Blick auf die Burg „Altenheideck“ (Anlage 1) zu werfen. Vom Bergfried genießen wir den Blick bis nach Nürnberg.

Der Rückweg nach Hilpoltstein führt uns jetzt über den fränkischen Seenlandradweg durch Altenheideck und Tautenwind immer geradeaus.

Auch nach der Straßenkreuzung in der Nähe von Laffenau radeln wir stets geradeaus weiter in einen Waldweg.

An der 2. Waldwegekreuzung, nach 1,1km, fahren wir links, dann einmal kurz rechts-links;

so kommen wir an einem Weiher auf eine befestigte Waldstraße. Nach dem Weiher geht’s rechts auf dieser Straße weiter bis Hofstetten. Wer noch eine Pause in der Fuchsmühle einlegen will, biegt nach weiteren 1,1km rechts ab.

Unsere Route: An der Kirche Hofstetten links, nach 400m rechts „Im Grund“, erster Abzweig links zum Rastplatz am Waldrand, hier rechts am Waldspielplatz entlang bis zum Ende des Waldes; hier links zum Sportplatz Hofstetten und ab hier den Radweg, der hinter Fußballplatz und Fußballtor über den Gänsbach führt, zurück auf die Bahnhofstraße in Hilpoltstein.

Ab hier radeln wir rechts Richtung Bahnhof, dem Ausgangspunkt unserer heutigen Tour.